

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Einleitung	1
II. Gattungshistorischer Rückblick	6
III. Zur Veröffentlichung der <i>short story</i> in Amerika	11
IV. <i>Continuity And Change</i>	17
1. Die <i>metafictionists</i> als Hoffnungsträger	17
2. Die Minderheiten verändern sich	27
3. Die Südstaatler	37
4. Die Frauen	50
1. Emanzipation, Selbstverwirklichung und die Suche nach Selbstwertgefühl	52
V. Die thematische Analyse der <i>mainstream</i> -Autoren	59
1. Ehe und Familie als zentrale Thematik	60
1. Die Krise in der Ehe oder die Ehe als Rettungsanker	61
2. Nach der Ehe	71
3. Die Krise in der Familie	75
2. Interpersonale Beziehungen außerhalb der Familie	77
1. Freundschaftliche und nachbarschaftliche Beziehungen	77
2. Das Verhältnis von Mann und Frau	80
3. Die <i>urban story</i>	85
3. Die Frage nach den Gesetzmäßigkeiten des Lebens in komparativen Beschreibungen	87
4. Seneszenz im Spiegel der <i>short story</i>	93
5. Die <i>initiation story</i>	101

VI.	Die formal-strukturelle Analyse der <i>short story</i>	106
1.	Die Illusion der Unmittelbarkeit durch die 'szenische Darstellung'	107
1.	Die Reflektorfigur	107
2.	Der Dialog	115
3.	Das historische Präsens	118
2.	Die Konsequenzen für den Handlungsaufbau	122
1.	Die Entfabelung der <i>short story</i>	122
2.	Die Bautypen und das epische Zeitgerüst	126
3.	Gattungsübergreifende Entwicklungen	130
VII.	Schlußbemerkung	136
VIII.	Über die Autoren	139
IX.	Bibliographie	144
1.	Primärliteratur	144
2.	Sekundärliteratur	152